
Subject: Strategie Propecia

Posted by [Homer](#) on Sun, 14 Jan 2007 08:45:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute,

ich nehme wegen meines fortschreitenden Haarausfalls (GHE, noch keine Tonsur) seit dem 3.1.2007 Propecia mit der Dosis von 1 mg/Tag. Leider musste ich feststellen, dass die NW sofort eintraten. Meine Libido war zuvor sehr ausgeprägt. Nun ist sie vollständig verschwunden. D.h. Frauen interessieren mich gar nicht mehr. Hingegen ist mein Konzentrationsvermögen gestiegen. Kann umfangreiche und schwierigere Texte ohne Pause lesen und verarbeiten. Zudem hat mein Schlafbedürfnis abgenommen. Nur der kleine Mann da unten gehört irgendwie nicht mehr zu meinem Körper. Jedenfalls fühlt sich das so an. Habe auch ein leichtes Ziehen in den Hoden. Meine Frage ist: Soll ich erstmal weitermachen und abwarten, ob sich das Ganze legt, absetzen oder die Menge von 1 mg/ Tag halbieren? Nehme als NEM sowieso Maca. Das hat aber bekanntlich keine Auswirkungen auf die Libido. Wäre über Euren Rat sehr dankbar.

Subject: Re: Strategie Propecia

Posted by [Amarok](#) on Sun, 14 Jan 2007 09:00:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Servus & weitermachen!

Bei sehr starken NWs kannst du ja mal mit ner reduzierten Dosis probieren und später steigern. Das was du beschreibst, ist aber in der Anfangsphase nicht ungewöhnlich und legt sich meist nach ein paar Wochen.

Schon seltsam wie unterschiedlich man reagiert. Ich hatte bislang keine Probleme mit der Libido, mein Schlafbedürfnis hat zugenommen, Konzentration abgenommen etc.

Subject: Re: Strategie Propecia

Posted by [loydd](#) on Sun, 14 Jan 2007 09:18:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dito.

Schlafbedürfnis extrem zugenommen, Libido wieder voll da. Konzentration auf dem Tiefstpunkt. Mittlerweile gehören die Konzentrationsschwierigkeiten zum absoluten (und Einzigem) Problem bei der Anwendung von FIN bei mir!

Subject: Re: Strategie Propecia

Posted by [Apertolaner](#) on Sun, 14 Jan 2007 09:23:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

loydd wie sieht es mit Augenringe aus?

Du hast doch mal Iso genommen?! Hattest du da auch Augenringe, ist ja ein bekanntes Problem und die Gründe der Augenringe bei FIN und ISO sind fast gleich (subkutane Fettschicht unter dem Auge schmilzt)!

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [loydd](#) on Sun, 14 Jan 2007 10:31:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Apertolaner schrieb am Son, 14 Januar 2007 10:23loydd wie sieht es mit Augenringe aus?

Du hast doch mal Iso genommen?! Hattest du da auch Augenringe, ist ja ein bekanntes Problem und die Gründe der Augenringe bei FIN und ISO sind fast gleich (subkutane Fettschicht unter dem Auge schmilzt)!

Nein....keinerlei NW i nder Art.

Glaub mir....Iso ist was ganz andres.
Ich kanns nur nochmal wiederholen. Fin ist gegen Iso n zuckerfreies Lutschbonbon.

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [humboldt](#) on Sun, 14 Jan 2007 11:08:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich kann die zuletzt genannten Nw´s aufgrund von Fin leider nur bestätigen!
Das sind aber die Nebenwirkungen ALLER DHT-Hemmer, da der Wirkmechanismus als solches eben diese fördert!

Ich nehme momentan nur noch den Minox-Schaum, Fin bzw. DHT-Hemmer allgemein habe ich wegen den Nebenwirkungen, insbesondere der Augenprobleme vor Wochen schon komplett abgesetzt!

Leider muss ich sagen, dass sich seitdem die subcutane Fettschicht um die Augen herum NICHT wieder gebildet hat! Die eingesunkenen Augen habe ich immer noch...

Ich bin mir mittlerweile ziemlich sicher, dass diese Nebenwirkung IRREVERSIBEL ist!
Jetzt kann ich zusehen, dass ich dieses Problem wieder irgendwie in Griff bekomme, denn es stört mich SEHR!

Ich werde versuchen, irgendwie die Kollagen-Bildung zu stimulieren, mit einer IPL-Behandlung etc. Das ist aber auch wieder mit hohen Kosten verbunden!

Hoffentlich hat das dann die erwünschte Wirkung!

Ich ärgere mich momentan nur noch, überhaupt mit den DHT-Hemmern angefangen zu haben! Für die Augen ist es alles andere als gut...

Gruß, humboldt

P.S: Oder meint ihr, ich muss einfach noch ein paar Monate abwarten und die subcutane Fettschicht bildet sich eher langsam wieder!? Kann ich mir aber ehrlich gesagt nicht so recht vorstellen...

Ich war beim Augenarzt und beim SD-Arzt und beide konnten nichts finden! Es muss also eine Folge der DHT-Hemmer sein!

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [yellow](#) on Sun, 14 Jan 2007 11:47:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Son, 14 Januar 2007 12:08Ich bin mir mittlerweile ziemlich sicher, dass diese Nebenwirkung IRREVERSIBEL ist!
Oder dass sie überhaupt nichts mit Finasterid zu tun hatte?

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [H.C.G.](#) on Sun, 14 Jan 2007 11:50:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Son, 14 Januar 2007 12:08Ich war beim Augenarzt und beim SD-Arzt und beide konnten nichts finden!

Manchmal kommt einem das auch nur so vor weil man Krampf haft NW bei sich sucht. Vielleicht ist ja auch alles OK bei dir

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [humboldt](#) on Sun, 14 Jan 2007 12:35:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja,
ich kann halt einige Dinge mit Gewissheit sagen:

1. Die Augenprobleme bei mir fingen genau zu der Zeit an, als ich mit DHT-Hemmern angefangen habe! Ich dachte auch zuerst, dass diesbzgl. kein Zusammenhang bestünde, aber es wurde

immer schlimmer!

2. Ich wurde mehrfach im Freundeskreis und von meiner Freundin auf die "sunken eyes" aufmerksam gemacht, BEVOR ich es eigentlich selbst realisiert habe!

3. Ich habe mir vor kurzem wieder Fotos angesehen, die vielleicht 2 Jahre alt sind! Da hatte ich richtig glatte Augen ohne Falten, Ringe etc.

Kein Vergleich zu jetzt!

Und jetzt erzählt mir bitte nicht, dass das der normale Alterungsprozess sei! No way!

4. Ich bin mir ja auch gar nicht 100%ig sicher, dass das am oralen Fin liegt, da ich danach auch noch Fin topisch von Genhair, Prox-N von Dr. Proctor und zum Schluss Nano2 angewendet habe!

Aber eines dieser Mittel oder eben die Kombination aus diesen haben einen massiven kosmetischen Negativ-Effekt auf meine Augenpartie verursacht!!!

Und zwar so stark, dass ich eher meine AGA akzeptieren würde!

Ich meine, dass will schon was heissen, dass ich -mehr oder weniger aus Verzweiflung- die DHT-Hemmer vollends abgesetzt habe, obwohl die Wirkung bei mir wirklich gut war!

@yellow: Könntest du dir vorstellen, dass das Atrophieren der subcutanen Fettschicht reversibel ist? Wenn ja, wie lange würde es deiner Meinung dauern, bis alles wieder "normal" ist? Könnten einige IPL-Sitzungen an der Augenpartie wirklich ein zufriedenstellendes Ergebnis schaffen? Bzw. wie kann ich die Kollagenbildung noch stimulieren?

Viele Grüße,
humboldt

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [Homer](#) on Sun, 14 Jan 2007 12:53:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi humboldt!

Ich habe vollstes Verständnis für Dein "sunken eyes"-Problem. Kurioserweise habe ich diesen Thread nicht mit diesem Thema gestartet. Es erstaunt mich wirklich, wie Du es schaffst, Dein Problem hier in den Mittelpunkt zu stellen. Wie wäre es mit einem eigenen Thread. Mir geht es darum: Ich bin 32 Jahre und denke langsam über eine Familie nach ("Sunken eyes" habe ich schon berufsbedingt). Nur kann ich das schwerlich in die Tat umsetzen, wenn es unten nicht meht "funzt". Wollte deshalb hören, ob sich das legt oder ob evtl. bleibende Folgeschäden zu befürchten sind. Und ich meine nicht Folgeschäden an den Augen.....

Nicht für ungut

Homer

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [humboldt](#) on Sun, 14 Jan 2007 13:36:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Homer,

die Illusion, dass deine Eingangsfrage zu deiner Zufriedenheit beantwortet werden kann, kann ich dir getrost nehmen!

Du nimmst Fin seit etwas mehr als einer Woche, das ist nix!!! Bei manchen gingen die Libido-Probleme innerhalb von ein paar Wochen weg und die Nebenwirkungen lösten sich völlig in Luft auf, bei anderen traten regelrechte Potenzstörungen nach ein paar Monaten oder gar Jahren auf!

Ich habe sogar mal in US-Foren gelesen, dass bei Fin-Usern Potenzprobleme auch NACH Absetzen des Medikamentes nicht völlig verschwunden sind!

Da reagiert einfach jeder Organismus anders! Entweder, du machst deine eigenen Erfahrungen damit oder lässt die Finger davon!
Finasterid ist ein Medikament, welches in deinen Hormonhaushalt eingreift und kein Lutschbonbon! Dessen solltest du dir bewusst sein!

Rückblickend würde ich, der Finasterid über mehr als ein Jahr genommen hat, es NICHT mehr nehmen! Und das nicht nur wegen meinen Augen, sondern weil mein Körper ganz einfach gegen dieses Medikament rebelliert hat...
Aber das ist -wie gesagt- meine persönliche und somit subjektive Erfahrung!

Gruß, humboldt

P.S: Warum probierst du es nicht zuerst einmal mit dem Minox-Schaum?
Bei dem von dir geschilderten AGA-Verlauf kannst du damit sicher eher etwas reißen als mit Fin!
Wie du sicher wissen wirst, wirkt Fin eigentlich nicht in den GHE´s!

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [Apertolaner](#) on Sun, 14 Jan 2007 14:06:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Homer!

Ich verstehe die Probleme von Humboldt voll und ganz mein Guter!
Ja du hast auch Probleme bzw. NW, aber diese sunken eyes sind verdammt nochmal auch ein gravierendes Problem!

Wie soll man eine Familie gründen und ein schönes Leben führen, wenn keine gutaussehende Frau einen Fin Zombie haben möchte!

Ich bin mir 100% sicher:

Auslöser: FINASTERID

Es tut mir leid, ja wir sind vom Thema abgeschweift, aber diese sunken Eyes sind fast so schlimm wie eine aggressive AGA!

Ein Tipp:

<http://www.lidschwellung.de>

hier werden auch sunken eyes besprochen...

Subject: Re: Strategie Propecia

Posted by [Homer](#) on Sun, 14 Jan 2007 14:16:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi humboldt,

ja ich sehe das im Grunde auch so. Ich denke, dass Fin nicht ganz ohne ist, was die Nebenwirkungen angeht. Schließlich ist es, worauf Du zu Recht hinweist, ein Hormonpräparat. Und ich bin der festen Überzeugung, dass DHT auch nach der Pubertät eine Funktion im Organismus hat und das nicht zu knapp. Beispielsweise reguliert DHT die Talgproduktion der Haut (Korrigiet mich, wenn ich falsch liege). Wenn DHT wirklich die stärkere Wirkform von Testosteron ist, kann mir keiner erzählen, dass ein langfristiger DHT Mangel nur in den seltensten Fällen zu irgendwelchen NW führt, zumal Testosteron schlicht DAS Hormon für den Mann ist. Die Frage ist, welches Risiko man bereit ist, einzugehen. Ich habe mich zunächst für Propecia entschieden, weil die Anwendung simpel ist und ich morgens wenig Zeit habe. Fühle mich aber jetzt ziemlich unwohl (Schmerzen nicht nur morgens nach Einnahme sondern 24 Stunden) und bin erstaunt, dass es so abbrupt kam. Werde das mal mir dem Minox-Schaum ausprobieren.

Gruß Homer

Subject: Re: Strategie Propecia

Posted by [peter24](#) on Sun, 14 Jan 2007 16:18:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Homer

Weiternehmen! Mein Freund da unten war 8 Wochen außer Gefecht! Also nur auf Halbmast. Sehr wenig Sperma! Dann, von einem Tag auf den anderen weg. Scheinbar hat sich dann der Körper/Freund auf die geänderten "Bedingungen" eingestellt.

So wars bei mir. Ich wusste von den NWs, habe aber auch gewusst, dass diese wieder

verschwinden können. Deswegen habe mir mir ein "Zeitlimit" von 6 Monaten gegeben. D.h. 6 Monate ohne ordentliche Libido hätte ich durchtaucht. Wie gesagt, Gott sei Dank schon viel früher normalisiert. Jetzt wieder alles paletti...

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [Dark](#) on Mon, 15 Jan 2007 01:53:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das problem mit den sunken eyes kann ich nur zu gut nachvollziehen, das macht mir auch im moment fast mehr zu schaffen als der ha ... obwohl ne glatte wär vielleicht doch schlimmer! ka

Subject: Re: Strategie Propecia
Posted by [loydd](#) on Mon, 15 Jan 2007 07:41:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir wollen hier niemanden, aber auch wirklich NIEMANDEM irgendwelche NW absprechen. Alles ist möglich.

Das du Probleme mit den Augen hast tut mir leid und es mus natürlich gehandelt werden. Wie sieht es mit Dosisreduzierung aus? vielleicht sogar DUT?

Ich hatte die ersten 2 Wochen ab Tag 2 NW. Und zwar starke Bauchschmerzen nach der Einnahme von FIN und fast komplett gestoppte Libido. ebenso Erektile Disfunktion.

Durchhalten und beobachten.

NW würde ich mir 2-3 Monate lang anschauen und dann reduzieren bzw. absetzen.
